

Protokoll
über die 28. Sitzung des Stadtrates Hohnstein – öffentlicher Teil

Ort: im Saal der Burg Hohnstein, Markt 1 in Hohnstein

am: Mittwoch, 19.01.2022

Beginn: 18.30 Uhr

Anwesend: Bürgermeister
5 Stadträte
Ortsvorsteher, Uwe Nescheida
Haupt- und Bauamtsleiter, Herr Hentzschel
Protokollantin, Frau Rommel

Entschuldigt: Stadtrat, Herr Eric Richter
Stadtrat, Herr Tilo Müller
Stadtrat, Herr Andre May
Stadtrat, Herr Jens Schaffrath
Stadtrat, Herr Ralph Lux
Stadtrat, Herr Stefan Thunig
Ortsvorsteher, Herr Jens Lang
Ortsvorsteher, Herr Ronny Taube
Kämmerin, Frau George

Unentschuldigt: keiner

Gäste:

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Anfragen Bürger und Stadträte
4. Beschluss über die Aufstellung einer Ergänzungssatzung für das „Dorfgemeinschaftshaus Cunnnersdorf“ (BV 01-28)
5. Bildung des Gemeindevwahlausschusses für die Bürgermeisterwahl 2022 (BV 02-28)
6. Verkauf des Flurstückes 430 der Gemarkung Hohnstein (BV 03-28)

TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet um 18.30 Uhr den öffentlichen Teil der 28. Sitzung des Stadtrates Hohnstein.

Der Bürgermeister stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest.
Die Beschlussfähigkeit ist mit 6 Stimmberechtigten (5 Stadträte und Bürgermeister) gegeben.

Die Tagesordnung wird bestätigt

Als Unterzeichner für das Protokoll der Sitzung werden festgelegt: Stadträtin Michaela Neuenhaus-Eckardt und Hendrik Lehmann.

TOP 2 – Bericht des Bürgermeisters

1. Rückblick

- 21.12. Gespräch mit Nationalparkleiter Herrn Zimmermann zu verschiedenen Themen
- 22.12. Nichtöffentlicher Ortschaftsrat Ulbersdorf zu Straßenbestandsverzeichnis und Bauvorhaben
- 31.12. Corona-Protestveranstaltung von Hohnsteinern mit Lampionumzug vom Markt zur Napoleonschanze
- 12.01. Nichtöffentlicher Ortschaftsrat Rathewalde zu Grundstücksangelegenheiten und Bauvorhaben
- 13.01. Burgrundgang mit Landesamt für Denkmalpflege zu denkmalrechtlichen Zielstellungen der Planungen

2. Informationen

- Frau Jessica Adam aus Sebnitz nahm am 03.01. ihre Tätigkeit als Sachbearbeiterin in der Kämmerei auf, zeitlich befristete Stelle für ein Jahr, 9 Bewerbungen waren eingegangen, 6 Vorstellungsgespräche geführt
- am 03.01. Erhalt des Leader-Fördermittelbescheides zur Sanierung der Brücken im Schindergraben, 38.200 Euro Fördermittel bei 51.000 Euro Gesamtkosten
- Kaufverträge mit der Deutschen Bahn für den Bahndamm Ehrenberg wurden am 27.12.2021 beurkundet, sowohl die Stadt als auch der Schwarzbachbahnverein werden damit Eigentümer des Bahndammes
- Fördermittelanträge für die Schauwerkstatt in Hohnstein und die Bergstraße in Goßdorf wurden am 10.01. bei der Landesdirektion eingereicht (GRW-Förderung)
- ein Schreiben der Familie Wustmann aus Waitzdorf zur Ablehnung des Kaufantrages wurde den Stadträten mit der Einladung verteilt

zur Corona-Pandemie

- seit 14.01. geänderte Corona-Notverordnung in Kraft, unterhalb der Schwellenwerte 1.300 Normalbetten, 420 Intensivbetten und Inzidenz von 1.500 können Öffnungen erfolgen, zumeist mit der neuen Regelung 2 G Plus (Geimpfte und Genesene müssen sich testen, Dreifachgeimpfte ohne Testerfordernis)
- aktuell 1.382 positiv getestete Personen im Landkreis und 25 Personen in der Stadt Hohnstein, Inzidenz bei 249 im Landkreis, Notfallpläne für die Omikron-Welle sind zu erstellen, Höchststand Mitte Februar erwartet
- Öffnungszeiten der Kitas im eingeschränkten Regelbetrieb wurden ab 11.01. von 6.30 Uhr bis 15.30 Uhr um eine Stunde erweitert
- Online-Einwohnerversammlung zum gesellschaftlichen Dialog geplant

3. Baugeschehen

Kita Ulbersdorf:

Die Arbeiten an der Kita Ulbersdorf gehen weiter voran: diese Woche wird in den Gruppenräumen die Fußbodenheizung und der Estrich eingebaut. In den kommenden Wochen folgt dann der Trockenbau und die Sanitär- und Heizungsinstallation. Die abschließenden Fliesen-, Bodenbelags- und Malerarbeiten finden im Wesentlichen im März statt, wobei momentan noch abgestimmt wird, ob die Arbeiten im Erweiterungsteil schon eher beginnen können. Nach derzeitigem Stand wird das Bauende allerdings durch die Lieferfristen für die Glas-Alu-Elemente bestimmt, die den neuen Windfang und die vergrößerte Umkleide vom Flur abtrennen. Der Einzug in die Kita wird voraussichtlich ab Anfang April möglich sein, die Wiederinbetriebnahme ist für den 18.04. geplant.

Am 17.01. fand eine Beratung zur Baumaßnahme mit dem ASB statt, bei der der ASB den Bauablauf bestätigt hat.

Dorfgemeinschaftshaus Zeschnig:

Im Dorfgemeinschaftshaus Zeschnig ist mittlerweile der Großteil der Innenausbauarbeiten abgeschlossen. Offen sind noch die Fliesen- und Malerarbeiten sowie die Feininstallation bei Elektro und Sanitär. Bis Ende Februar sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. An der Fassade steht noch der Feinputz aus, der schnellstmöglich bei entsprechender Witterung ausgeführt wird.

Am 17.01.2022 begannen die Dachdeckerarbeiten am Max-Jacob-Theater in Hohnstein

4. Bekanntgaben

4.1. Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 15.12.2021:

- Beschluss 69/21 nÖ, Vorberatung Verkauf Flurstück 430 Gemarkung Hohnstein mit 6 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen beschlossen
- Wahl der Ehrenamtspreisträger 2022: Herr Ralph Lux aus Ulbersdorf und Herr Mario Hensel aus Goßdorf

4.2. Eilentscheidungen des Bürgermeisters: keine

TOP 3 – Anfragen Bürger und Stadträte

Stadtrat Harnisch: Einwohner OT Kohlmühle hat Zusicherung der Stadt, dass Baumfällarbeiten am Kohlichtgraben im Januar stattfinden.

Herr Hentzschel: dazu gab es keine Zusicherung seitens der Stadt

Stadtrat Harnisch: Graben am Holländerweg in Waitzdorf ist Einlauf wieder übergelaufen. Bewohner von OT Kohlmühle fragt nach, ob bei Grundstück König Bauarbeiten genehmigt wurden, größeres Stück ca. 80 cm tief ausgegraben.

Herr Hentzschel: es ist nichts bekannt, wird man sich ansehen

Stadtrat Harnisch: bei Frau Weinberg steht Container, gibt es eine Nutzungsgebühr für diesen Weg?

Stadträtin Neuenhaus-Eckardt: Bahndamm ab Familie Lösel finden Baumfällarbeiten statt. Erfolgt dies im Auftrag der Stadt?

Herr Hentzschel: ist der Bereich Schwenke, wurde abgesprochen und genehmigt.

Stadträtin Dwaronat: Buswendeschleife in Zeschmig ist eine riesen Matschpfütze, Bus kann dann nicht mehr fahren.

Herr Hentzschel: wird sich darum kümmern.

Stadtrat Steinert: was passiert mit Schulteich in Cunnersdorf?

Bürgermeister: Herr Hänsel hat Auftrag zum Schlemmen erhalten, soll über den Winter erfolgen.

Stadtrat Lehmann: Rinnen und Deckel „Am Bergborn“ klappern immer noch.

TOP 4 – Beschluss über die Aufstellung einer Ergänzungssatzung für das „Dorfgemeinschaftshaus Cunnersdorf“ (BV 01-28)

Keine Fragen dazu.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 01-28 zur Abstimmung auf:

Beschluss 01/22

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt

1. die Erstellung einer Ergänzungssatzung für den Bereich am Schulweg in Cunnersdorf auf der Grundlage des § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB.
Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke Nr. 238/2, 239, 240 und Teile des Flurstückes Nr. 237 der Gemarkung Cunnersdorf (genaue Gebietsabgrenzung siehe Lageplan vom 06.01.2022).

2. Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu geben.

Einstimmig mit 6 Ja-Stimmen beschlossen

TOP 5 – Bildung des Gemeindevwahlausschusses für die Bürgermeisterwahl 2022 (BV 02-28)

Keine Fragen dazu.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 02-28 zur Abstimmung auf:

Beschluss 02/22

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt, auf der Grundlage des § 9 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz und § 21 Kommunalwahlordnung folgende Personen in den Gemeindevwahlausschuss für die Bürgermeisterwahl, verbunden mit der Landratswahl, am 12.06.2022 sowie am 03.07.2022 (eventueller zweiter Wahlgang) zu wählen:

Herr Alexander Hentzschel	als Vorsitzender
Herr Heiko Döring	als stellv. Vorsitzender
Frau Sandra Rommel	als Beisitzerin
Herr Matthias Haase	als Beisitzer
Frau Jessica Adam	als stellv. Beisitzerin
Herr Alexander Franz	als stellv. Beisitzer

Einstimmig mit 6 Ja-Stimmen beschlossen

TOP 6 – Verkauf des Flurstückes 430 der Gemarkung Hohnstein (BV 03-28)

Stadtrat Harnisch: die Kaufinteressenten sollten darüber informiert werden, ob Mauer übernommen wird und im Kaufvertrag darauf hinweisen.

Bürgermeister: diese wissen, dass Mauer zu diesem Flurstück gehört.

Stadträtin Neuenhaus-Eckardt fragt, ob durch den Ortschaftsrat die Nachbarn über die Kaufabsicht informiert wurden? Was Ortschaftsrat nicht klären kann, muss an die Stadt Hohnstein zurückgegeben werden.

Stadträtin Dwaronat: bezüglich eines Teilstückes müsste man den Nachbarn darüber informieren, evtl. Trennung des Flurstückes.

Stadtrat Steinert: es gibt viele Probleme mit den Grundstücksverkäufen. Ortschaftsrat darf nicht darüber entscheiden, ob Grundstück verkauft werden soll, sondern nur ob dieses für die Stadt wichtig ist. Welche Grundstücke die Stadt verkauft, müsste öffentlich ausgeschrieben werden.

Stadtrat Lehmann: es wurde alles getan, was dem Ortschaftsrat zusteht. Seitens der Stadt und dem Ortschaftsrat wurde nach den Richtlinien gehandelt. Vorschlag von Stadtrat Steinert ist gut, ist Ortschaftsrat aber nicht mehr dafür verantwortlich.

Bürgermeister: Antragstellung über Zurückstellung der Beschlussvorlage, Rücksprache mit Nachbarn nehmen.

Stadträtin Neuenhaus-Eckardt stellt den Antrag auf Zurückstellung der Beschlussvorlage. Stadtverwaltung soll den Nachbarn bezüglich des Teilstückes anschreiben und Beschlussvorlage in die nächste Stadtratssitzung wieder vorbringen.

Dazu gibt es keine Gegenrede zu diesem Antrag.

Der Bürgermeister ruft den Antrag zur Abstimmung auf:

Mehrheitlich mit 4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Stimmenthaltung beschlossen

Ende der Sitzung: 19.27 Uhr



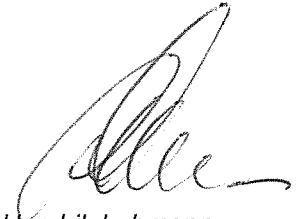
Sandra Rommel
Protokollantin



Daniel Brade
Bürgermeister



Michaela Neuenhaus-Eckardt
Stadträtin



Hendrik Lehmann
Stadtrat